

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser, Schwarzes Brett war gestern – heute ist es digital

Wie transportieren Sie Informationen an Ihre Mieter. Per Mieterzeitung, übers schwarze Brett im Hausflur, per Postwurfsendungen. Nun ja. Die Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz ist digital unterwegs. 140 digitale Bretter hängen schon in den Hausfluren der Hannoveraner Genossenschaft, weitere 100 kommen dieses Jahr dazu. Der Vorteil: Informationen können schnellstens gewechselt, bzw. für einzelne Eingänge gefiltert werden – bis hin zum Busfahrplan.



Chefredakteur Wohnungswirtschaft-heute.de
Gerd Warda; Foto WOWIheute

Eine gute Idee, die auch für weitere neue Inhalte genutzt werden kann. (Ab Seite 32)

Andere Wohnungsunternehmen haben Facebook für sich entdeckt. Marketing-Spezialist stolp+friends hat 120 GdW-Unternehmen mit Facebook-Präsenz untersucht. Sie erreichten 20 bis 7000 Fans und trotz zurückhaltender „Pfleger“ wird die „Beliebtheit“ mit 4,1 von 5 Sternen bewertet. Super. Also, die Angst vor dem berüchtigten Shitstorm muss man nicht haben. Wie auf dem „digitalen Brett“ sind die Inhalte unendlich breit gestreut. Es liegt an den einzelnen Akteuren was erscheint. Vom eigenen TV, mit Foto oder Comic, alles ist möglich. Sie müssen es nur probieren, denn die Antwort vom Leser kommt sofort. Nur Mut. (Ab Seite 4)

Da zeigt sich mal wieder. In der Wohnungswirtschaft sind nur die Gebäude immobil. Die Menschen, die dort arbeiten und wohnen, sind kreativ und zukunftsorientiert...

Februar 2017. Ein neues Heft, mit neuen Inhalten.

Klicken Sie mal rein.

Ihr Gerd Warda

Wie immer, bietet die führende Fachzeitschrift der Wohnungswirtschaft fundierte Beiträge, wie sie bei Printmedien kaum zu finden sind. Und Sie können jederzeit in unserem Archiv auf alle früheren Hefte zurückgreifen, ohne umständlich suchen zu müssen. So etwas bietet Ihnen bisher kein anderes Medium der Wohnungswirtschaft. Unser nächstes Heft 102 erscheint am 08. März 2017